

Die Verbindung

Ausgabe Januar 2015

mit dem Veranstaltungskalender für Januar 2015

*Euch allen mit Euren Familien
wünschen wir von ganzem Herzen*

- eine besinnliche Adventszeit,
- ein harmonisches Weihnachtsfest
- einen fröhlichen und glücklichen
Beginn des Neuen Jahres und
- viel, viel Gesundheit

Euer engagiertes Team des Seniorenbeirates

Gute Wünsche

*Wir wünschen euch zur Weihnachtszeit,
dass es vom Himmel leise schneit
und dass zu Hause immerzu
nur Frieden herrscht und heilige Ruh,
dass die Menschen froh und glücklich sind
und frei von Tränen jedes Kind.*

*Wir wünschen euch zur Weihnachtszeit,
dass Freude übertönt so manches Leid,
dass das Glück euch stets gewogen bleibt
und euch die Sorgen aus dem Herzen treibt,
dass die Liebe immer überwiegt
und Toleranz den Hass besiegt.*

*Wir wünschen euch zur Weihnachtszeit,
Frieden und Hoffnung weit und breit,
und dass auf der schönen Welt
nicht nur der Wert des Geldes zählt,
dass Zeit genug zum Leben bleibt,
denn dann, ja dann ist Weihnachtszeit.*

A. Jeckel

Runde und hohe Geburtstage im 1. Quartal

Es feiert und feiern:

ihren 93. Geburtstag Anny Schank, Oldenburg	am 11. März
ihren 90. Geburtstag Waltraud Kück, Oldenburg Helmut Ohlhoff, Oldenburg	am 27. Jan am 16. Feb
ihren 85. Geburtstag Inge Hahn, Oldenburg Karl Michaelsen, Oldenburg	am 15. März am 21. März
ihren 80. Geburtstag Udo von Scharrel, Oldenburg Angela Rohde, Lastrup	am 15. Jan am 21. März
ihren 75. Geburtstag Ursula Dresel, Bad Zwischenahn Heinrich Bundkiel, Oldenburg Edeltraud Schienke, Oldenburg Bärbel Barga, Oldenburg Jürgen Dresel, Bad Zwischenahn Heinrich Becker, Brake Egon von Reeken, Wardenburg	am 4. Jan am 5. Jan am 23. Jan am 22. Feb am 26. Feb am 13. März am 23. März
ihren 70. Geburtstag Gudrun Zitterich, Oldenburg Rolf Ahlborn, Oldenburg Willi Euscher, Oldenburg	am 30. Jan am 5. März am 21. März

**Wir wünschen allen einen Geburtstag
in Gesundheit und Zufriedenheit**

Verstorbene aus unserem Kreise

im Mai Manfred Geiken	im Oktober 2014 Wilma Brockmann Herbert von Varel
im September Rudolf Fehners	Walter Fibich Anneliese Friebe

**Den Verstorbenen gilt unser Gedenken,
ihren Angehörigen unsere Anteilnahme**

E-Mail-Versand (I)

Heute möchte ich Euch einen Zwischenbericht über die Einführung des Email-Versandes unserer Informationsblätter geben. Und ich möchte auf die elektronische Anmeldung zu unseren Veranstaltungen eingehen.

Über allem steht, es war richtig, den E-Mail-Versand einzuführen, weil wir dadurch die mehrfachen Portoerhöhungen etwas kompensieren können.

Über den Empfang unserer elektronischen Post haben wir von Eurer Seite keine Klagen oder gravierende Mängel gehört.

Ein kompliziertes Thema ist aber das elektronische Anmeldesystem.

Vorweg: Mehr als die Hälfte unserer Empfänger haben hiermit keine Schwierigkeiten und können sich entweder direkt bei den einzelnen Organisatoren oder bei unserem zentralen Posteingang SBR anmelden. Es bestehen jedoch bei einer Vielzahl unserer Senioren die unterschiedlichsten Probleme, die elektronische Anmeldung umzusetzen. Nach unseren Erkenntnissen und Nachfragen liegt das u. a. an der sehr unterschiedlichen programmtechnischen Ausstattung der einzelnen PCs.

Kein PC ist wie der andere! ;-)

Diese Situation stellt auch uns nicht zufrieden (wir hatten dies am Anfang nicht so eingeschätzt) und wir haben uns Gedanken gemacht, wie wir die Rückantworten (Anmeldungen) vereinfachen können.

Ergebnis:

Wir werden alle Angaben für eine Anmeldung zu den Veranstaltungen direkt in den Text der E-Mail schreiben, mit der der Veranstaltungskalender bzw. die „Verbindung“ versendet wird.

Wer dann an einer bestimmten Veranstaltung teilnehmen will, braucht nur noch den Funktionsbutton „Antworten“ zu drücken (den hat jedes E-Mail-Programm) und danach in der sich öffnenden Seite in dem vorhandenen Text seine Anmeldewünsche zu ergänzen. Mit der Funktion „Senden“ landet dann diese ausgefüllte E-Mail im Posteingang des SBR.

Damit sind nur noch 2 Klicks und das Einfügen der persönlichen Angaben nötig!

Wer anschließend dann was und wie auf seinem eigenen PC speichert, ist unabhängig von der direkten Anmeldung und kann das nach persönlichen Bedürfnissen und individuellen Programmen gestalten.

Klaus Bock, im Dezember 2014

E-Mail-Versand (II)

Das elektronische Anmeldeformular ist künftig Bestandteil der gesendeten E-Mail, es wird nicht mehr als pdf-Formular gesendet.

Durch einen Klick auf „Antworten“ wird eine Antwortmail erzeugt, in der die Rücksendeadresse schon eingetragen ist, unabhängig vom jeweiligen E-Mail-Programm. **Jetzt** können im vorhandenen Text Namen und Daten für die Anmeldung eingetragen werden. Dann kann man die E-Mail abschicken.

Klingt einfach, ist es auch! Und man fragt sich „Warum nicht gleich so?“.

Diejenigen, die ihre Anmeldung direkt an den oder die Organisatoren senden wollen, klicken auf „Weiterleiten“. **Danach** müssen, wie oben beschrieben, die Anmeldedaten eingetragen werden. In diesem Fall muss man zusätzlich die Empfänger-Adresse einfügen.

Es funktioniert aber nur so:

Zuerst auf „Antworten“ oder „Weiterleiten“ klicken, **dann** die Ergänzungen im Text vornehmen, dann absenden.

Jetzt sind wir alle gespannt, wie es weitergeht.

Dieter Osterloh, im Dezember 2014

Ein herzliches Dankeschön

Das Jahr 2014 geht zu Ende und als Kassenführerin möchte ich Bilanz ziehen:

Die Umstellung der Spendenzahlungen per Lastschrift auf Einrichtung eines Dauerauftrages hat sehr gut funktioniert. Dafür möchte ich mich herzlich bedanken.

Etliche SpenderInnen haben die Spendensumme erhöht, so dass wieder Zuschüsse in die einzelnen Interessengruppen (Radwandern, Tagesfahrten, Reisen, Vorträge/Besichtigungen, Bowling, Boule, Weihnachtsfeier) fließen werden. Die letzte Portoerhöhung konnte durch den zunehmenden Versand unserer Informationen per E-Mail aufgefangen werden.

Eine unserer wichtigsten Aufgaben ist nach wie vor der **Besuchsdienst**, damit wir auch Kontakte zu Seniorinnen und Senioren halten können, die erkrankt oder nicht mehr so mobil sind, in Heimen leben, einen runden Geburtstag feiern können oder einfach einen Gesprächspartner suchen.

Ihre/Eure Marlies Meyer, Kassenführerin

Tel.: 04481/1800

E-Mail: w.u.m.meyer@t-online.de

Zahlen des Jahres 2014

Es wurden 48 **Geburtstags- und Krankenbesuche** gemacht. Im Café des Seniorenheims „Bischof Stälin“ fand eine von uns organisierte Weihnachtsfeier für 10 Damen aus unserem Kreise statt.

Für die Besuche waren 25 Personen unterwegs. Es wurden 101 Telefonate anlässlich runder Geburtstage geführt und 585 Geburtstagskarten verschickt.

Über **Aktivitäten und Aktuelles** haben wir Sie mit 4 Ausgaben von „Die Verbindung“ (Auflage: 920 Stück in Papierform, 225 Stück per E-Mail) und 7 Veranstaltungskalendern (Auflage: 150 Stück in Papierform, 170 Stück per E-Mail) informiert. („**Sie**“, das sind zurzeit **1355 Personen**)

Unsere **Internetseite** wird regelmäßig aktualisiert, so dass jederzeit alles nachzulesen ist. Dort sind auch Bilder von den verschiedenen Veranstaltungen zu sehen und Reiseberichte zu lesen.

An den 12 Treffen der **Bowling-Gruppe** haben durchschnittlich je 18 Sportlerinnen und Sportler teilgenommen.

Die **Radfahrer/innen** haben 3 Wintertreffen mit 157 Personen durchgeführt, 4 Halbtagesfahrten mit 170 Personen, 3 Tagestouren mit 110 Personen und 2 Mehrtagesfahrten mit 48 Personen. Dazu kommen ein Grillabend mit 55 Personen und eine Abschlussveranstaltung mit 57 Personen. Gesamtteilnehmerzahl: **597**. Dabei handelte es sich um 102 verschiedene Personen. Es wurden insgesamt 17.600 km zurückgelegt.

Für 4 **Vorträge**, einen Theaterbesuch, zwei Besichtigungen und eine Führung (insgesamt 12 Veranstaltungen) haben sich 381 Kolleginnen und Kollegen interessiert.

An den 10 **Tagestouren** haben 481 Personen teilgenommen. Das Interesse ist sehr groß, leider konnten 48 Personen aus Platzgründen nicht teilnehmen.

2013 haben 3 **Urlaubsreisen** stattgefunden, auf denen 88 Reisende insgesamt 7558 km zurückgelegt haben.

Die neu ins Leben gerufene **Boule-Gruppe** hat sich 13 mal getroffen. Sie ist mit 14 Personen gestartet und inzwischen auf 19 Personen angewachsen.

Zur **Weihnachtsfeier** werden voraussichtlich 160 Gäste kommen.

im Februar 2015 – im Februar 2015

„Heiße Ecke“

**Das St. Pauli Musical
Schmidts Tivoli, Hamburg**

Wir lassen uns entführen in eine temporeiche Show rund um 24 Stunden am Kiez-Imbiss „Heiße Ecke“. Seit zehn Jahren schlüpfen die neun Darstellerinnen und Darsteller jeden Abend in über 50 Rollen.

Hier am Tresen von Hannelore und ihrer Crew trifft sich ganz St. Pauli. Die leichten Mädels und die schweren Jungs, die Touristen vor dem Musicalbesuch und die Müllmänner nach der Schicht. Da sind auch die Junggesellen aus der Vorstadt, die es mal so richtig krachen lassen wollen, und die Kiez-Urgesteine, die eigentlich längst die Schnauze voll haben, aber trotzdem nicht loskommen von der schrägsten Meile der Republik.

Derbe Schnacks und zu Herzen gehende Geschichten, wunderbare Stimmen und großartige, live vom Original-TIVOLI-Orchester gespielte Songs, eine mitreißende Inszenierung, die den ganz normalen Wahnsinn rund um die Reeperbahn in drei Stunden zeigt, das alles ist „Heiße Ecke“.

Wann: Mittwoch, 18. Februar 2015
Abfahrt: 14:00, Uhr Weser-Ems-Halle
Rückkehr: ca. 23:30 Uhr
Kosten: 59,- € für Busfahrt und Theaterkarte für Personen über 65 Jahre
68,- € für Busfahrt und Theaterkarte für Personen unter 65 Jahre

Da die Karten beim Theater im Voraus bezahlt werden müssen, bitten wir den entsprechenden Betrag mit Altersangabe bis zum **05.01.2015** auf folgendes Konto zu überweisen:

Empfänger: Fa. Klaus-Theo Wiards
Konto-Nr.: 38 00 32 308
BLZ: 250 100 30 (Postbank Hannover)
IBAN: DE17250100300380032308
Kennwort: Heiße Ecke

**Rückgabe der Antwortkarte 1 bitte bis zum
5. Januar 2015**

Ihr Tagestouren-Team
Beate Schomeecker Telefon (0441) 301720
oder 0171-8361923
E-Mail: b.schomeecker@t-online.de
Barbara Brüggemann Telefon (04403) 58155
oder 0171-7516355
E-Mail: b.h.brueggemann@googlemail.com

Kohlfahrt

Unsere Kohlfahrt 2015 findet dieses Mal am 14. Januar statt. Bei hoffentlich schönem, frostigem Wetter werden wir mit dem Bus nach Westerstede gebracht.

Zum Start treffen wir uns, wie immer, an der Weser-Ems-Halle. Wer möchte, macht mit uns einen kleinen Spaziergang von ca. 2 km bis zu unserer Gaststätte, dem Dörps-Kroog in Hüllstede. Wer nicht so weit laufen kann oder möchte, kann natürlich mit dem Bus zum Lokal fahren.

Und ganz wichtig: **Eierbecher nicht vergessen!**

Wann: Mittwoch, 14. Januar 2015
 Abfahrt: 11:00, Uhr Weser-Ems-Halle
 Rückkehr: ca. 16:00 Uhr
 Kosten: 23,00 € pro Person
 für Busfahrt und Kohlessen

Wir bitten, den entsprechenden Betrag bis zum **30.12.2014** auf folgendes Konto zu überweisen:

Empfänger: Fa. Klaus-Theo Wiards
 Konto-Nr.: 38 00 32 308
 BLZ: 250 100 30 (Postbank Hannover)
 Kennwort: Kohlfahrt

Rückgabe der Antwortkarte 1 bitte bis zum 30. Dezember 2014

Ihr Tagestouren-Team
 Beate Schomeecker Telefon (0441) 301720
 oder 0171-8361923
 E-Mail: b.schomeecker@t-online.de
 Barbara Brüggemann Telefon (04403) 58155
 oder 0171-7516355
 E-Mail: b.h.brueggemann@googlemail.com

Radler-Frühstück

Wie immer wollen wir auch im Jahr 2015 mit einem gemütlichen Frühstückstreffen starten. Die Kosten für das Frühstück betragen ca. 13,- €

Treffen: Mittwoch, 07.01.2015 um 09:00 Uhr
 Wo: Etzhorner Krug, Butjadinger Str. 341,
 Oldenburg

Rückgabe der Antwortkarte 2 bitte bis zum 2. Januar 2015

Euer Dirk Addicks Telefon (0441) 36587
 oder 0160-92453155
 E-Mail: sbr.oldenburg@t-online.de

Bowling

Dienstag, 13. Januar um 14:15 Uhr

im Bowlingcenter Oldenburg, Emsstraße 18
 Die Kosten betragen 8,00 €.

Abwesenheit oder Neuanmeldung bitte bis zwei Tage vorher telefonisch melden.

Manfred Markgraf Telefon (04481) 8400
 oder 0171-9300234
 E-Mail: manfred.markgraf@outlook.de

Boule

Dienstag, 13. und 27. Januar um 15:00 Uhr

in der Sportanlage des OTB
 Oldenburg, Osterkampsweg 187

Wolfgang Meyer Telefon 04481/1800
 E-Mail: w.u.m.meyer@t-online.de

Vorschau auf die nächsten Veranstaltungen

Mittwoch, 04.02.: Radlertreffen
 Dienstag, 10.02.: Bowling
 Dienstag, 10.02.: Boule
 Dienstag, 24.02.: Boule

Dienstag, 10.03.: Boule
 Dienstag, 10.03.: Bowling
 Mittwoch, 18.03.: Radlertreffen
 Dienstag, 24.03.: Boule
 Mittwoch, 25.03.: Werksbesichtigung Miele

Der Seniorenbeirat Telekom Oldenburg des Betreuungswerkes Post Postbank Telekom

Dirk Addicks (0441) 3 65 87, Klaus Bock (04481) 12 12, Barbara Brüggemann (04403) 5 81 55
 Uwe Hadel (0441) 3 70 73, Udo Herzog (0441) 9 55 88 85, Manfred Markgraf (04481) 84 00,
 Jutta Meinken (0441) 50 88 80, Marlies Meyer (04481) 18 00, Dieter Osterloh (04481) 88 33,
 Dorothea Schneider (0441) 4 74 74, Beate Schomeecker (0441) 30 17 20

Internet: www.telekom-senioren-oldenburg.de E-Mail: sbr.oldenburg@t-online.de

Bankverbindung: IBAN: DE17 2501 0030 0045 5733 01 BIC: PBNKDEFF